FRIEDRICH EBERT STIFTUNG
Landesbüro NRW

Wie wir *die Welt* sehen.

Was negative Nachrichten mit unserem Denken machen und wie wir uns davon befreien.

Lesung und politische Diskussion
Mi 01. Feb 2023 / 18.00–19.30 Uhr

Eintritt frei

Hechelei
Ravensberger Park 1, 33607 Bielefeld

Nachrichten verfolgen uns immer und überall: Morgens im Radio, abends im Fernsehen und natürlich auf dem Handy. Der Krieg in der Ukraine, die Pandemie, der Klimawandel und viele andere Krisen und Konflikte begegnen uns in unserem Nachrichtenkonsum. Dabei drücken die täglichen Krisenmeldungen nicht nur auf die Stimmung, sondern verzerren auch unseren Blick auf die Welt.

Wie beeinflussen Nachrichten und die tägliche Informationsflut unsere Weltsicht? Und wie wirken sich immer neue Katastrophenmeldungen auf unser Denken und unseren Tatendrang aus? Wie könnte man Nachrichten anders konsumieren, um der Negativ-Spirale und dem Gefühl der Machtlosigkeit zu entkommen?

Die Journalistin und Filmemacherin Ronja von Wurmb-Seibel stellt diese Fragen unter Einbezug ihrer eigenen Erfahrungen als Reporterin in Afghanistan und zeigt auf, wie wir anfangen könnten, einander Geschichten anders zu erzählen.

Wir laden Sie ein, mit der Autorin sowie Christina Kampmann MdL im Rahmen der Lesung zu diskutieren.

Programm

18.00 Uhr	**Begrüßung** **Ann-Mareike Bauschmann** Friedrich-Ebert-Stiftung
18.10 Uhr	**Lesung und Buchvorstellung** **Ronja von Wurmb-Seibel** Journalistin und Filmemacherin
18.40 Uhr	**Diskussion** **Ronja von Wurmb-Seibel im Gespräch mit Christina Kampmann MdL**
19.30 Uhr	**Veranstaltungsausklang** bei abschließendem Imbiß

Moderation Britt Lorenzen
freie Moderatorin

Anmeldung

Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird gebeten bis **27.01.2023** unter

https://www.fes.de/lnk/4vs

Eine separate Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

Hinweis: Es gelten die aktuellen Verordnungen des Landes NRW zur Eindämmung der Corona-Pandemie. Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung setzen Sie sich bitte vorab mit uns in Verbindung.

Kontakt

Verantwortlich
Ann-Mareike Bauschmann
ann-mareike.bauschmann@fes.de

Organisatorisch
Gabriela Emonds
landesbuero-nrw@fes.de
0228 883-72014

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro NRW
53170 Bonn

FRIEDRICH EBERT STIFTUNG
Landesbüro NRW